

Köln, den 31.7.2020

Einblicke in das Schuljahr 2019 20

Am 29.8.19 wurden 87 Schulneulinge in vier Klassen eingeschult. Wir freuen uns, dass wir wieder mit 359 Schülerinnen und Schülern „vollständig“ sind. Als pädagogische Neuerung aus den letzten Schuljahren werden wir das Lernzeitmodell weiterführen.

Der Martinszug ist am 14.11.19 aus unserer Sicht sehr erfolgreich verlaufen. Besonders sind bei uns allen die schönen Laternen der Kinder und das sehr aktive und mutige Martinspferd in guter Erinnerung. Die Kapellen haben viel und schön gespielt und ein Martinsspiel mit einem neuen Bettler gab es auch noch... es war ein sehr, sehr schöner Martinsabend!

In der Vorweihnachtszeit trafen sich alle Klassen einmal in jeder Adventswoche zum Adventssingen in der Aula. Vier Lehrerinnen spielten bekannte Advents- oder Weihnachtslieder ein und 360 Schulkinder sangen mit viel Freude kräftig mit.

Am dritten Advent hat sich die ganze Schulgemeinschaft in der Schule zu einem gemeinsamen Adventsnachmittag mit Basteln, Aufführungen und gemeinsamen Singen versammelt. Alle haben dieses fröhliche und bunte Treiben auch mit Kuchen und Getränke zusätzlich genossen. Die Kinder waren aber besonders auf ihre gebastelten Geschenke und schönen Aufführungen stolz.

Wieder haben wir an Weiberfastnacht eine wunderbare und stimmungsvolle Sitzung erlebt. Alle Klassen auf der Bühne waren wieder unübertroffen... wir lieben diese Sitzung... bis zum nächsten Jahr! Kölle Alaaf!

Wegen der Corona Pandemie kam es am 16.3.20 zur Schulschließung und die Kinder mussten über viele Wochen hinweg im Distanzlernen unterrichtet werden. Eine Notbetreuung wurde angeboten. Glücklicherweise konnten die Kinder einer Klasse wieder ab dem 11.5.20 bis zum 12.6.20 regelmäßig an einem Präsenztage in der Woche im Schulhaus unterrichtet werden. Die Klassenstärken waren halbiert. Das Distanzlernen musste aber weitergeführt werden. Wenn die Schulkinder einer Stufe zu den Präsenztagen in die Schule kamen, benutzen alle Klassen unterschiedliche Eingänge und Ausgänge und hatten unterschiedliche Unterrichtszeiten. So wurden Begegnungen unter den halben Klassen verhindert.

Ab dem 15.6.20 besuchten wieder alle Klassen in voller Klassenstärke die Schule. Es wurde aber darauf geachtet, dass sich die Klassen im Gebäude oder auf dem Schulhof nicht mischen konnten. Das wurde durch ein zeitlich versetztes Kommen und Gehen zur Schule für jede Stufe, die Nutzung von unterschiedlichen Eingängen und vier Pausenflächen möglich. Besonders schön war es, dass wir mit den 4. Klassen noch einen Abschlusschultag gestalten und erleben konnten. Die persönliche Verabschiedung auf der Sportwiese und unser Abschiedsspalier gehörten einfach dazu.

Hier aktuelle Bilder aus diesem besonderen Schuljahr:







